



Polizeirevier Jerichower Land

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 10.08.2022 bis 11.08.2022

Waldbrand

Detershagen, Richtung Niegripp, 10.08.2022, 11:22 Uhr

Durch die Rettungsleitstelle des Landkreises Jerichower Land wird die Polizei über einen Waldbrand informiert. Im Rahmen des Einsatzes konnte in der Folge ein Bodenlauffeuer ausfindig gemacht werden. Es wurde Waldboden und Bäume auf einer Fläche von ca. 10000 qm angegriffen. In unmittelbarer Nähe des Brandortes konnte ein Radfahrer und möglicher Tatverdächtiger festgestellt werden. Ein vor Ort durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,69 Promille. Es erfolgte eine Blutprobenentnahme im Krankenhaus. Die Feuerwehren Burg, Niegripp, Parchau und Möser waren zur Brandbekämpfung mit 18 Fahrzeugen 68 Kameraden am Brandort. Ein zweiter Brand von c. 5000 qm wurde in unmittelbarer Nähe zum ersten Brandort festgestellt und von der Feuerwehr gelöscht. Die Polizei sicherte Spuren und die Kriminalpolizei nahm die Ermittlungen auf.

Verkehrsunfall mit Wild

Drewitz, Landstraße 52, 09.08.2022, 23:50 Uhr

Ein unerwarteter Zwischenfall ereignete sich für einen 34-jährigen PKW Fahrer aus Schwachbach in Bayern. Als dieser die Landstraße 52 aus Richtung Magdeburg in Richtung Drewitz befuhr, kreuzte plötzlich ein Reh die Fahrbahn. Trotz eingeleiteter Gefahrenbremsung konnte ein Zusammenstoß nicht mehr verhindert werden. Am Fahrzeug entstand Sachschaden und das Reh flüchtete von der Unfallstelle.

Führen eines Fahrzeuges bei Fahrunsicherheit infolge von Alkoholgenusses

Lostau, Heidestraße, 10.08.2022, 21:14 Uhr

Der Polizei wurde bekannt, dass ein Fahrradfahrer mehrfach gestürzt sei, einen sehr alkoholischen Eindruck macht und ein Kleinkind dabei habe, welches selber mit einem Fahrrad fuhr.

Beim Eintreffen der eingesetzten Polizeibeamten vor Ort trafen die Beamten den 41jährigen Mann an. Ermittlungen und Befragungen vor Ort ergaben, dass der Fahrradfahrer mehrfach stürzte. Verletzt hatte er sich dabei nicht. Ein freiwillig durchgeführter Atemalkoholtest ergab bei dem Radfahrer einen Wert von 2,15 Promille. Nach der Durchführung einer Blutprobe und der Untersagung der Weiterfahrt wurden der Radfahrer entlassen. Von den Polizeibeamten wurde eine Strafanzeige aufgenommen.

i.A. PHM Eismann

Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b 39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de